

## ***Verein für Kinder, Jugend und Bildungsarbeit***

### ***Wir über uns:***

Der Verein wurde 1995 gegründet. Zunächst wurden verschiedene Kinder- und Jugendprojekte unterschiedlicher Art gefördert. Seit 2009 wird der Vereinszweck im Wesentlichen mit dem Projekt „Neuer Lernort“ verfolgt.

Wir sind eine Gruppe von Menschen unterschiedlichster Profession, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Situation von Kindern in unserem Stadtteil nachhaltig zu verbessern. Im Vorstand des Trägervereins arbeiten neben der hauptamtlichen Projektleiterin (nur assoziiertes Mitglied im Vorstand) zwei Sozialwissenschaftler, ein Familienbildner und ein Diplom-Ingenieur.

### ***Was uns bewegt:***

Warum geht es einem Teil der Gesellschaft in vielfältiger Hinsicht gut und nicht wenige sind sozial, materiell und bezüglich ihrer Bildungschancen massiv benachteiligt? Warum sind hier die Kinder besonders betroffen und können den schulischen Anforderungen kaum genügen? So fragten wir uns, wie wir mit unseren persönlichen Ressourcen unterprivilegierte Kinder umfassend fördern könnten.

### ***Das sind unsere Ziele und so gehen wir vor:***

Auf dem Gelände des ehemaligen Luftschachts Rote Fuhr in Dortmund ist ein alternativer Lernort für Kinder entstanden, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen. Diese Kinder stammen aus den Grundschulen des Dortmunder Stadtbezirks Scharnhorst, der als sozialer Brennpunkt betrachtet wird. Sie sind stark verhaltensauffällig, zeigen auf unterschiedlichste Art Schulmüdigkeit und verweigern sich im Unterricht. Wir möchten diese Kinder auffangen, um sie gestärkt wieder in ihren Schul- und Lebensalltag entlassen zu können.

Der Neue Lernort ist mit seinem Grundstück ideal, weil Kinder dort spielend lernen und lernend spielen können. Einzeln oder in Gruppen, abgesprochen mit den jeweiligen Lehrern und Eltern, kommen die Schulverweigerer einmal wöchentlich während der Unterrichtszeit von morgens bis nachmittags zu uns. Hier können sie nach ihren Neigungen und Begabungen in ganz unterschiedlichen praktischen Tätigkeiten ihre Fähigkeiten ausprobieren und neues Selbstvertrauen gewinnen.

Die Zeit bei uns hat einen festen Rhythmus mit klar bestimmten Aufgaben, die erledigt werden müssen, damit das Leben in der Gemeinschaft möglich ist: gemeinsame Vorbereitung der gesunden Mahlzeiten, gemeinsames Essen, Aufräumen und Abspülen. Danach gibt es Erlebnisphasen in der weitläufigen Umgebung und auf den benachbarten Bauernhöfen, handwerkliches und kreatives Arbeiten in der Werkstatt und auf dem Gelände. Bei allen Aktivitäten sind neben den

Sinnes-, Selbst- und Lernerfahrungen das soziale Miteinander das verbindende Element in unserem Gruppen, die zurzeit von 40 bis 45 Kindern in der Woche ganztägig besucht werden.

Betreut werden die Kinder von unserem sehr engagierten Team, das sich aus zwei kompetenten Pädagogen und zwei handwerklichen Hilfskräften zusammensetzt. Dazu sind auch regelmäßig Erzieher-Praktikanten im Neuen Lernort.

Diese Arbeit wird seit inzwischen acht Jahren geleistet. Angefangen hat sie im Freien Bildungswerk Scharnhorst (anerkanntes und zertifiziertes Familienbildungswerk) und wird, da Familienbildung per Gesetz Erwachsenenbildung ist, seit 2009 im Verein für Kinder, Jugend- und Bildungsarbeit e.V. fortgeführt. Das Bildungswerk hatte die Anerkennung nach KJHG seit 1985. Für den jetzigen Verein wird die Anerkennung noch benötigt.